

**Pressekontakt:**

Melanie Adriaans

Kommunikation REGIONALE 2022

Tel. 0521 96733137

m.adriaans@ostwestfalen-lippe.de

# PRESSEMITTEILUNG

## RichterHaus der Generationen als Projekt der REGIONALE 2022 ausgezeichnet

**Nieheim, 26.05.2020. Das RichterHaus der Generationen ist neues REGIONALE 2022-Projekt. Annette Nothnagel, Leiterin der REGIONALE bei der OstWestfalenLippe GmbH, überreichte heute die symbolhafte Auszeichnung in Form von Urkunde und Fahne an den Nieheimer Bürgermeister Rainer Vidal.**

Die Stadt Nieheim entwickelt mit dem RichterHaus der Generationen ein attraktives Quartier im historischen Stadtkern neu. Die rund 6.000 Einwohnerinnen und Einwohnern starke Kommune im Kreis Höxter hat das identitätsstiftende Richterhaus, welches lange leer und ungenutzt war, erworben. Dort ziehen Tagespflege, Volkshochschulen und die kommunale Jugendeinrichtung ein.

„Die Revitalisierung des Richterhauses zeigt schon jetzt einen deutlichen Entwicklungsimpuls für die neue Mitte von Nieheim. Ich freue mich sehr, dass der Umbau beginnt und wir hier schon 2021 mit dem von Jung und Alt genutzten historischen Gebäude ein gutes Beispiel für das UrbanLand OstWestfalenLippe zeigen können“, würdigt Annette Nothnagel das Vorhaben.

Bürgermeister Vidal nahm die Auszeichnung gemeinsam mit dem Geschäftsführer des Vereins Jung & Alt e.V., Andreas Fuhrmann, der Leiterin des Jugendtreffs, Anna-Lena Helmes, und der „Hauskümmerer“, Erwin Nowak, entgegen. Ebenfalls teilgenommen haben die Architektin Susanne Krekeler, Franz-Josef Lohr und Florian Greger, Bauamtsleiter und Stellvertreter, der Leiter des Innenstadtbüros, Dr. Holger Pump-Uhlmann, sowie Vertreter der drei Fraktionen im Rat der Stadt Nieheim.

„Ich freue mich riesig für die Stadt Nieheim, dass das RichterHaus der Generationen jetzt REGIONALE 2022-Projekt ist. Für die zweitkleinste Stadt in OWL ist es eine bedeutende Auszeichnung, dieses Prädikat verliehen zu bekommen. Rund um das RichterHaus der Generationen wird

das gesamte Quartier von der Strahlkraft des Gebäudes und seiner Nutzung enorm profitieren“, so Rainer Vidal.

Das REGIONALE-Projekt ist Teil des Verbunds „Stadtgesellschaft im Denkmal“, in dem sich die fünf Städte Bad Driburg, Horn-Bad Meinberg, Höxter, Lemgo, Nieheim mit einer Einwohnerzahl zwischen 6.000 und 40.000 und ein Quartier der Großstadt Paderborn zusammengefunden haben. Gemeinsames Ziel ist, strukturschwache Ortskerne zu einer lebendigen und attraktiven Mitte zu machen.

Das UrbanLand-Board als Entscheidungsgremium der REGIONALE 2022 hatte das RichterHaus der Generationen im Mai mit dem A-Beschluss zum REGIONALE-Projekt gemacht. Insgesamt stehen sieben Projekte der REGIONALE 2022 fest; 117 Projektideen sind eingereicht.

OstWestfalenLippe richtet die REGIONALE 2022 unter der Überschrift „Das neue UrbanLand“ aus. Ziel ist es, die Gleichwertigkeit der Lebensverhältnisse in Stadt und Land zu stärken. Um die Qualität der Projekte zu gewährleisten, durchlaufen potenzielle REGIONALE-Projekte für OstWestfalenLippe ein dreistufiges Auswahl- und Qualifizierungsverfahren vom C-Status über den B-Status bis zum A-Status. Erst anschließend wird aus den Projektideen ein REGIONALE 2022-Projekt.

**Der neue Webauftritt der REGIONALE 2022 gibt weiterführende Informationen: [www.urbanland-owl.de](http://www.urbanland-owl.de)**

Die REGIONALE 2022 wird gefördert durch:



Bundesministerium  
des Innern, für Bau  
und Heimat



STÄDTBAU-  
FÖRDERUNG  
von Bund, Ländern und  
Gemeinden

Ministerium für Heimat, Kommunales,  
Bau und Gleichstellung  
des Landes Nordrhein-Westfalen



### **Über die OstWestfalenLippe GmbH – Gesellschaft zur Förderung der Region**

Die OstWestfalenLippe GmbH ist ein Gemeinschaftsunternehmen der Kreise Gütersloh, Herford, Höxter, Lippe, Minden-Lübbecke und Paderborn und der kreisfreien Stadt Bielefeld sowie von Wirtschaft und Wissenschaft in OWL. Aufgabe ist es, OWL im Standortwettbewerb der Regionen als leistungsstarken Wirtschafts- und Kulturraum zu positionieren und zur Zukunftsfähigkeit des Standorts beizutragen. Die OWL GmbH ist für das Management des REGIONALE-Prozesses verantwortlich. Zu den klassischen Arbeitsbereichen der OWL GmbH gehören Regionalmarketing, Regionalentwicklung, das OWL Kulturbüros, der Teutoburger Wald Tourismus, die Regionalagentur OWL sowie das Kompetenzzentrum Frau und Beruf.